

Canon K35

KAMERA/OBJEKTIVE

Das Canon K35 35mm ist ein sphärisches Vintage-Primeobjektiv aus Canons K-35-Serie, die in den 1970er-Jahren für den professionellen Filmmarkt entwickelt wurde.

1. Überblick Das Canon K35 35mm ist ein sphärisches Vintage-Primeobjektiv aus Canons K-35-Serie, die in den 1970er-Jahren für den professionellen Filmmarkt entwickelt wurde. Die K35-Serie gilt als eine der ersten hochwertigen japanischen Cine-Prime-Serien und konkurrierte seinerzeit mit Zeiss Standard Speed. Heute werden die Objektive vorwiegend über spezialisierte Rental-Häuser und nach Rehousing-Projekten (u. a. durch Zero Optik und TLS) verliehen.

2. Charakteristika Flare-Verhalten laut CINEFLARES-Datenblatt: Typen: Spherical Spot Farben: Blue, Cyan, Purple Intensität: Strong Verlinkte Pattern-Einträge: spherical-spot

3. Kreativer Einsatz Das 35mm K35 wird für seinen weichen Schimmer bei offener Blende eingesetzt, der modernen APO-Optiken fehlt: bei T1.4 zeigt es leichte Randunschärfe und einen charakteristischen Glow um Lichtquellen. Die Flares — überwiegend sphärische Spots in Blau, Cyan und Lila — sind bei hartem Gegenlicht ausgeprägt, lassen sich aber durch Abblenden auf T2.8 oder T4 gut kontrollieren. Typisch ist der Einsatz in Produktionen, die einen warmen, etwas weichgezeichneten Look der 1970er- oder 1980er-Jahre anstreben, ohne auf digitale Nachbearbeitung angewiesen zu sein. Im Rental kommt es meist im Set mit der vollständigen K35-Serie (18, 24, 35, 55, 85mm), da die Optiken serienkonsistent sind. Für Indie-Produktionen ist das Gewicht von 1,69 kg bei 35mm Brennweite zu beachten — am Gimbal oder in engen Setups unhandlich.

4. Specs-Übersicht

Feld	Wert	Hersteller
CANON Typ	Prime FF	Jahr — Land N/A
Ära	Vintage	Brennweite (Referenz-Datenblatt)
35.0mm	T-Stop-Range	T1.4 – T22.0
Squeeze	1.0×	Gewicht 1.69 kg / 3.74 lb
Close Focus	0.3 m / 12"	Distortion N/A